

# Protokoll

Gremium: **Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz (AUK)**  
Datum: **Donnerstag, 18. September 2025, um 17:00 Uhr**  
Ort: **Ratssaal des Rathauses Helmstedt, Markt 1, 38350 Helmstedt**



---

Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr

Sitzungsende: 19:10 Uhr

Anwesend:

Winkelmann, Wilfried (Vorsitzender)  
Ahrendts, Tatjana (öffentl. Teil)  
Henke, Jean-Pierre  
Grune, Margit  
Schmidt, Christian  
Lickfett, Uwe  
Johann, Carsten  
Moshagen, Immo  
Pietrek, Rüdiger (berat. Mitgl. Seniorenbeirat)  
Rippel, Egbert  
Wagner, Reinhard (berat. Mitgl. NABU Kreisgruppe HE)  
Wendt, Karin  
Von der Verwaltung:  
Bode, Thomas (GBL III) (Öffentl. Teil)  
Otto, Henning Konrad (Erster Stadtrat)  
Gross, Sonja (FB 52)  
Mollenhauer, Andre (FB 52)  
Haaks, Christian (FBL 52)  
Geisler, Bernd  
Seidenthal, Tatjana (Protokollführerin)  
Stock, Anne-Kathrin (Auszubildende)  
Gäste  
15 Einwohner  
Herr Beyen (BS Zeitung)  
Prof.Dr. Ing. Kühl (LowE)

---

Bürgermeister

Ausschussvorsitzende/r

Protokollführer/in

## Tagesordnung - Öffentliche Sitzung

<b>TOP 1</b>	Eröffnung der Sitzung
<b>TOP 2</b>	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
<b>TOP 3</b>	Feststellung der Tagesordnung
<b>TOP 4</b>	Einwohnerfragestunde
<b>TOP 5</b>	Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 12.06.2025
<b>TOP 6</b>	Vorstellung der Kommunalen Wärmeplanung
<b>TOP 7</b>	<u>ANH034/25</u> Ergebnisse der Potentialstudie Seewasserthermie
<b>TOP 8</b>	<u>V126/25</u> Verpackungssteuer
<b>TOP 9</b>	<u>V113/25</u> Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026; Teilhaushalt 52 - Bereich <u>ANH032/25</u> Umweltschutz - ; Teilhaushalt 20 Produkt Alternative Energien
<b>TOP 10</b>	Bekanntgaben
<b>TOP 10.1</b>	<u>B057/25</u> Gartenwettbewerb 2025 - Bericht
<b>TOP 10.2</b>	<u>B058/25</u> Stadtradeln 2025 - Bericht
<b>TOP 10.3</b>	<u>B064/25</u> Budgetbericht 01.01.2025 - 30.06.2025 Teilhaushalt Stabsstelle 20 Recht und Wirtschaftsförderung hier: Bereich Alternative Energien Produkt 5352
<b>TOP 10.4</b>	<u>B066/25</u> Information über die Ergebnisse des ADFC-Fahrrad-Klimatest
<b>TOP 10.5</b>	<u>B070/25</u> Fernsehbeitrag der ARD Klimawandelanpassung
<b>TOP 10.6</b>	<u>B075/25</u> Budgetbericht 01.01.2025 - 30.06.2025 Teilhaushalt Fachbereich 52
<b>TOP 10.7</b>	<u>B080/25</u> Verzichtserklärung von Felizia Wolters als beratendes Mitglied im AUK
<b>TOP 11</b>	Beantwortung von Anfragen aus vorheriger Sitzungen
<b>TOP 12</b>	Anfragen
<b>TOP 13</b>	Einwohnerfragestunde

# **Öffentliche Sitzung**

## **TOP 1      Eröffnung der Sitzung**

Der Vorsitzende Herr Winkelmann begrüßt die Anwesenden und eröffnet den öffentlichen Teil der Sitzung des AUK.

---

## **TOP 2      Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Herr Winkelmann stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit des AUK fest.

---

## **TOP 3      Feststellung der Tagesordnung**

Die Verwaltung bittet darum, den TOP 6 von der Tagesordnung abzusetzen, da es eine gesonderte Informationsveranstaltung zu diesem Thema geben wird.

Weiterhin wird eine neue Bekanntgabe unter TOP 10.7 auf die Tagesordnung gesetzt.

Nachdem die Ausschussmitglieder keine weiteren Änderungswünsche zur Tagesordnung vorgetragen haben, stellt Herr Winkelmann den öffentlichen Teil der Tagesordnung fest.

---

## **TOP 4      Einwohnerfragestunde**

Den Einwohnern wird die Gelegenheit gegeben sich zu den Tagesordnungspunkten und zu sonstigen Angelegenheiten der Gemeinde zu äußern, sowie Fragen an die Ausschussmitglieder und die Verwaltung zu stellen.

Hiervon wird zum Thema Entschlammung des Hafermühlenteiches Gebrauch gemacht.

Herr Röpke schildert die Situation der Marinekameradschaft. Er betont, dass eine Entschlammung des Teiches für die Ausbildung der Marine-Jugend unabdingbar sei und möchte über den Sachstand informiert werden.

Die Verwaltung antwortet wie folgt: Das Gespräch mit dem Landkreis Helmstedt hat ergeben, dass im Vorfeld von größeren Maßnahmen (z.B. Entschlammung) eine Beurteilung des Gewässers durch ein Fachbüro durchgeführt werden muss. Für das Jahr 2025 sind Mittel für erste Voruntersuchungen eingestellt. Es ist zu klären, ob die Entschlammung das Ziel einer Gewässerunterhaltung/-verbesserung sein muss/soll oder, ob auch durch weniger kostenintensive Eingriffe ein guter Gewässerzustand erreicht werden kann, da die Entsorgung des Schlamms mittlerweile sehr teuer geworden ist. Wenn erste Ergebnisse vorliegen, wird für die Gewässer der Stadt Helmstedt eine Prioritäten-Liste gefertigt und mit dem Landkreis Helmstedt abgestimmt. Im Haushalt sind aktuell keine Mittel für eine Teichentschlammung vorhanden für das Jahr 2026.

Der nächste Schritt wird nun sein, mit verschiedenen Unternehmen Kontakt aufzunehmen, um zu erörtern, welche Maßnahmen bei unseren Gewässern ergriffen werden können, um den Zustand zu verbessern und welche Voruntersuchungen dafür notwendig sind. Danach wird anhand von vorhandenen bekannten Gewässerwerten entschieden, welche Gewässer dieses Jahr noch voruntersucht werden.

---

## **TOP 5      Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 12.06.2025**

Die Mitglieder des AUK genehmigen mit zwei Enthaltungen den öffentlichen Teil des Protokolls über die Sitzung vom 12.06.2025.

---

**TOP 6 Vorstellung der Kommunalen Wärmeplanung**

Dieser TOP wird von der Tagesordnung abgesetzt.

---

**TOP 7 Ergebnisse der Potentialstudie Seewasserthermie**

ANH034/25

Herr Otto leitet das Thema ein und erläutert, welche Maßnahmen und Bemühungen in der Vergangenheit zu diesem Thema erfolgten. Die kommunale Wärmeplanung wird im Oktober vorgestellt und soll am 29. Januar 2026 in einer Ratssitzung beschlossen werden. Es wird auch eine Bürgerversammlung geben, um das Konzept der Öffentlichkeit vorzustellen.

Eine ökologisch sinnvolle Energieversorgung wird auf Dauer nötig sein. Man kann davon ausgehen, dass Müllverbrennungsanlagen rückläufig sein werden.

Ein großer See, direkt vor der Kernstadt, könnte die Energieversorgung für Teile der Stadt sicherstellen.

Er übergibt das Wort an Herr Prof. Dr. Ing. Kühl der Low.E.

Dieser stellt eine ausführliche Präsentation vor.

Diese befindet sich im RIS unter ANH034/25.

Zusammenfassend ist zu sagen, dass eine Seethermie für den Lappwaldsee die Energieversorgung der Stadt Helmstedt sicherstellen kann.

Herr Schmidt möchte wissen, ob es bereits eine Wirtschaftlichkeitsprüfung gegeben hat.

Dies wird verneint. Es wurde lediglich die Machbarkeitsstudie ausgeführt. Die wirtschaftlichen Faktoren werden im Laufe der weiteren Planung geprüft. Zum jetzigen Stand kann noch keine Aussage zu notwendigen Investitionen getroffen werden. Eine Energieversorgung durch die vorgestellte Seethermie wäre weiterhin vorteilhaft, da die Stadt Helmstedt so nicht mehr von den externen Versorgern abhängig wäre. Die Kosten wären planbar und die Investitionen sind auf sehr lange Zeit gut angelegt, da der See von Dauer ist, und das Wasser ohne zusätzliche Kosten zur Verfügung steht.

Frau Wendt äußert sich besorgt bezüglich Umweltfolgen für den See.

Prof. Dr. Ing. Kühl erklärt, dass eine Seethermie den See nicht aufwärmst, sondern eher abkühlt. Dies sei gut für den See und das in Zukunft enthaltene Ökosystem.

---

**TOP 8 Verpackungssteuer**

V126/25

Herr Winkelmann verweist auf die schriftlich vorliegende Vorlage.

Sodann fassen die Mitglieder des AUK mit 7 Ja-Stimmen und zwei Enthaltungen folgenden Empfehlungs-

**Beschluss**

Die Stadt Helmstedt verzichtet auf die Einführung einer kommunalen Verpackungssteuer.

---

**TOP 9 Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026; Teilhaushalt 52 - Bereich Umweltschutz - ; Teilhaushalt 20 Produkt Alternative Energien**

V113/25

ANH032/25

Die Mitglieder des AUK nehmen diese Vorlage heute nur beratend zur Kenntnis.

Ein Beschluss soll im Finanzausschuss gefasst werden.

---

**TOP 10      Bekanntgaben**

---

**TOP 10.1    Gartenwettbewerb 2025 - Bericht**

B057/25

Herr Winkelmann verweist auf die schriftlich vorliegende Bekanntgabe.

Die Mitglieder des AUK nehmen die Bekanntgabe sodann zur Kenntnis.

---

**TOP 10.2    Stadtradeln 2025 - Bericht**

B058/25

Herr Winkelmann verweist auf die schriftlich vorliegende Bekanntgabe.

Die Mitglieder des AUK nehmen die Bekanntgabe sodann zur Kenntnis.

---

**TOP 10.3    Budgetbericht 01.01.2025 - 30.06.2025 Teilhaushalt Stabsstelle 20 Recht und  
Wirtschaftsförderung hier: Bereich Alternative Energien Produkt 5352**

B064/25

Herr Winkelmann verweist auf die schriftlich vorliegende Bekanntgabe.

Die Mitglieder des AUK nehmen die Bekanntgabe sodann zur Kenntnis.

---

**TOP 10.4    Information über die Ergebnisse des ADFC-Fahrrad-Klimatest**

B066/25

Herr Winkelmann verweist auf die schriftlich vorliegende Bekanntgabe.

Die Mitglieder des AUK nehmen die Bekanntgabe sodann zur Kenntnis.

---

**TOP 10.5    Fernsehbeitrag der ARD Klimawandelanpassung**

B070/25

Herr Winkelmann verweist auf die schriftlich vorliegende Bekanntgabe.

Die Mitglieder des AUK nehmen die Bekanntgabe sodann zur Kenntnis.

---

**TOP 10.6    Budgetbericht 01.01.2025 - 30.06.2025 Teilhaushalt Fachbereich 52**

B075/25

Herr Winkelmann verweist auf die schriftlich vorliegende Bekanntgabe.

Die Mitglieder des AUK nehmen die Bekanntgabe sodann zur Kenntnis.

---

**TOP 10.7    Verzichtserklärung von Felizia Wolters als beratendes Mitglied im AUK**

B080/25

Herr Winkelmann verweist auf die schriftlich vorliegende Bekanntgabe.

Die Mitglieder des AUK nehmen die Bekanntgabe sodann zur Kenntnis.

---

**TOP 11      Beantwortung von Anfragen aus vorheriger Sitzungen**

Es liegen keine Anfragen aus vorherigen Sitzungen vor.

---

## **TOP 12      Anfragen**

Herr Moshagen hat schriftliche Anfragen eingereicht.

### 1. Sachstand Rückbauverfügungen Schottergärten

Wie haben sich die Rückbauverfügungen entwickelt?

Herr Mollenhauer berichtet, dass noch elf Rückbauverfügungen im laufenden Verfahren sind. Es wurden allerdings noch nicht alle Rückbauverfügungen versandt. Viele Schottergärten wurden bereits entfernt.

### 2. Anpflanzung Esskastanien Kastanienweg

Wie hat sich die Nachpflanzung von Esskastanien am Kastanienweg entwickelt?

Die Beantwortung dieser Frage erfolgt im nächsten AUK.

### 3. Betretungsgebühr Wald durch SBK

Die Stiftung Braunschweigischer Kulturbesitz, die Eigentümerin fast allen Waldes rings um Helmstedt ist, hatte vor, eine Betretungsgebühr für ihre Wälder für alle sehr geringe Personenanzahl übersteigende Gruppen zu fordern.

Wie hat sich diese Situation entwickelt? Hat die Stadt Helmstedt Position dazu bezogen? Wenn ja, wie?

Herr Otto erklärt, dass die Stadt Helmstedt dieses Vorhaben wahrgenommen hat, es jedoch nicht umgesetzt wurde. Auch wurde der SBK mitgeteilt, dass dieses Vorhaben vermutlich rechtswidrig sein wird.

---

## **TOP 13      Einwohnerfragestunde**

Den Einwohnern wird erneut die Gelegenheit gegeben sich zu den Tagesordnungspunkten und zu sonstigen Angelegenheiten der Gemeinde zu äußern, sowie Fragen an die Ausschussmitglieder und die Verwaltung zu stellen.

Hiervon wird kein Gebrauch gemacht.

Herr Winkelmann schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 18:47 Uhr.

---